

3. Vierteljahr / Woche 21.08. – 27.08.2016

09 / Jesus stillt alle unsere Bedürfnisse!

Bedürfnisse zu Jesus bringen – andere zu Jesus führen

➔ Bibel

Jesus ... verkündete die Botschaft vom Reich Gottes. Und überall, wo er hinkam, heilte er Menschen von ihren Krankheiten und Leiden.

Matthäus 9,35

➔ Hintergrundinfos

Grundbedürfnisse sind laut Duden „Bedürfnisse, die befriedigt werden müssen, damit der Mensch sein Überleben sichern kann. Dazu zählen z.B. Ernährung, Unterkunft und Bekleidung, aber auch ... Trinkwasser, sanitäre Einrichtungen, Transportmittel, Gesundheits- und Bildungseinrichtungen, die eine Lebensqualität ausmachen, die mindestens erreicht werden sollte.“

Der Mensch hat mehr Bedürfnisse, als rein körperliche. Ein bekanntes Modell ist die Maslowsche Bedürfnispyramide:

1. körperliche Bedürfnisse: saubere Luft, Kleidung, Trinkwasser, Nahrung, Ruhe;
2. Sicherheitsbedürfnisse: Unterkunft, Schutz vor Gefahren, Ordnung;
3. soziale Bedürfnisse: Freunde, Partnerschaft, Liebe, Nächstenliebe, Sexualität, Fürsorge, Kommunikation;
4. Individualbedürfnisse: der Wunsch nach Stärke, Erfolg, Unabhängigkeit und Freiheit, nach Ansehen, Achtung und Wichtigkeit; also eine Komponente, die nur von anderen Menschen erfüllt werden kann.
5. Wenn alle Bedürfnisse befriedigt sind, wird eine neue Unzufriedenheit im erwachen: Man strebt nach Selbstverwirklichung, möchte das eigene Potential auszuschöpfen. In welcher Form sich dieses Bedürfnis letztlich ausdrückt, ist vom Menschen selbst abhängig (eine gute Mutter sein, ein Athlet, ein Erfinder usw.).

➔ Thema

• Unterbrochen um zu helfen

- ➔ Was machst du am liebsten? Wie reagierst du wenn du dabei unterbrochen wirst? Wovon hängt deine Reaktion ab?
- ➔ Lies Markus 5,22–42. Wodurch wurde Jesus unterbrochen, als er zur sterbenden Tochter von Jairus unterwegs war?

Wie reagierte er auf diese Unterbrechung?

- ➔ Was denkst du: Hat Jesus einen Menschen, der seine Hilfe benötigte, aus den Augen verloren, um sich einem anderen zuzuwenden? Warum denkst du so?
- ➔ Wann hat jemand dich unterbrochen, weil er Hilfe brauchte? Wie hast du reagiert?
Wie würdest du bei der nächsten Unterbrechung reagieren, wenn du dabei Jesus und sein Vorbild im Blick hast? Wie wäre wohl die Situation?
- ➔ Muss man sich immer selbst hinten anstellen und unterbrechen lassen, um anderen zu helfen? Welche Situationen könnte es geben, in denen man sich bewusst dagegen entscheidet? Tauscht euch am Sabbat darüber aus.

• Bedürfnisse äußern und erkennen

- ➔ Welche Bedürfnisse und Wünsche hast du? Wie äußerst du sie?
- ➔ Welche Gründe kann es geben, um die eigenen Bedürfnisse und Wünsche geheim zu halten?
- ➔ Wie unterschieden sich Jairus und die kranke Frau in dieser Hinsicht? Wem ähnelst du?
- ➔ Warum erforderte es auch von Jairus Mut, Jesus um Hilfe zu bitten? Lies dazu im Studienheft zur Bibel S. 73.
- ➔ Lies Markus 10,46–52. Wie äußerte Bartimäus seine Bedürfnisse? Kannst du dir vorstellen, selbst laut um Hilfe zu rufen? Bei welchen Problemen schon, bei welchen nicht?
- ➔ Als Bartimäus nach Jesus rief, wiesen ihn die Leute zurecht. Was denkst du, wie er sich dabei fühlte? Wie hättest du dich gefühlt? Woher nahm Bartimäus den Mut, weiterhin nach Jesus zu rufen? Was sagt dir das für dich selbst?
- ➔ Bei welchen Problemen wünschst du dir, dass Jesus zu dir kommt und sich um dich kümmert? Was müsste Jesus dann tun? Darf er auch anders reagieren?
- ➔ Lies Matthäus 9,35–36. Jesus wusste, was die Menschen brauchen. Was brauchen die Menschen, mit denen du täglich in Kontakt kommst?
- ➔ Welche Menschen kennst du persönlich, die Probleme haben und nach Lösungen suchen? Wie äußern sie ihre Bedürfnisse?
Bei wem könntest du dir vorstellen, sie zu unterstützen, indem du sie – anders als die Leute bei Bartimäus – nicht abhältst, sondern auf Jesus hinweist? Wie könnte Jesus der jeweiligen Person helfen?

➔ Nachklang

Hör dir bewusst das Lied *Jesus berühre mich* an.